

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 39 | Sonnabend, 26. September 2026

**BITTE BEACHTEN
SIE DIE
AKTUELLEN
ANGEBOTE**
IM BEILIEGENDEN PROSPEKT.
expert
Mit den besten Empfehlungen
WITTENBERGE

Anmeldung für Weihnachtsfeier

PRITZWALK. Die Weihnachtsfeiern für Senioren der Stadt Pritzwalk finden am Mittwoch, dem 18. November, und Donnerstag, dem 19. November, statt. Gefeierte wird jeweils von 14 bis 18 Uhr im großen Saal des Pritzwalker Kulturhauses. Einlass ist ab 13 Uhr. Kinder der Horteinrichtungen eröffnen die Feiern. Am Mittwoch ist der Hort Regenbogenhaus im Kulturhaus und am Donnerstag der Hort Kunterbunt. Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) und der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Dietmar Thurmann begrüßen die Gäste. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, Schnittchen und eine musikalische Einstimmung auf den Advent mit der Band „3 Live“. Es darf getanzt werden. **WS**

■ **Anmeldungen ab sofort im Citybüro, Marktplatz 2, per Tel. 03395/760854 oder per E-Mail: citybuero@pritzwalk.de. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig.**

Tagestour der AWO Perleberg

PERLEBERG. Am Montag, dem 28. Oktober, veranstaltet die AWO Perleberg eine Ganztagestour. Ziel ist der Welschhof Schliekmann in Faulenrost, wo im gemütlichen Ambiente köstlicher Fisch gegessen wird. Ein weiterer Höhepunkt der Fahrt ist die Stadtrundfahrt mit der Tschu-Tschu-Bimmelbahn in Waren/Müritz. Anschließend steht noch Zeit für eine persönliche Besichtigungstour in Waren zur Verfügung. **WS**

■ **Weitere Informationen über die Kosten, die Zustiegsmöglichkeiten und -orte sowie Anmeldung unter Tel. 03876/3074134 oder direkt in der AWO-Begleungsstätte.**

Tanz und Tee in Perleberg

PERLEBERG. Unter dem Titel „Tanz und Tee“ sind am 25. Oktober von 14 bis 18 Uhr die Perleberger Senioren ins Hotel „Stadt Magdeburg“, Wittenberger Straße 67, eingeladen. Der Eintritt ist kostenpflichtig. Darin enthalten sind ein Stück Kuchen, eine Tasse Kaffee oder Tee. Karten gibt es dienstags bis sonntags im Hotel „Stadt Magdeburg“, Tel. 03876/78090, sowie mittwochs beim Seniorenstammtisch im StadtLabor, Bäckerstraße 37. **WS**

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154

info.prg@
wochenspiegel-brb.de



Lord Voldemort fährt Bus

Magische Momente im Wittenberger Stadtverkehr

WITTENBERGE. Die Türen schließen sich, der Motor springt an. Langsam rollt der Bus los. Am Fenster zieht Wittenberge vorbei – doch an Bord wird es plötzlich düster. Aus den Lautsprechern ertönt eine tiefe, eindringliche Stimme. Eine Stimme, die so manchem Fahrgast eine Gänsehaut beschert. Doch dieses mal kündigt sie keine unheilvolle Prophezeiung an, sondern die nächste Haltstelle.

Derzeit hält eine der wohl markantesten Synchronstimmen Einzug in den Wittenberger Busverkehr: Schauspieler und Synchronsprecher Udo Schenk, unter anderem bekannt durch seine Rolle des Dr. Rolf Kaminski in der Arztserie „In aller Freundschaft“, hat eigens für die Verkehrsgesellschaft Prignitz (VGP) Haltestellenansagen aufgenommen und dafür jene Stimme hervorgeholt, mit der er als deutscher Sprecher von Lord Voldemort aus den „Harry Potter“-Filmen einem der bekanntesten Bösewichte der Filmgeschichte seinen unverwechselbaren Klang verliehen hat.

Bis einschließlich 1. November werden die besonderen Ansagen in den Bussen zu hören sein. Danach wird Udo Schenk wieder als er selbst in den Bussen vernehmbar sein – zumindest bis zur Herbstzeit im nächsten Jahr.

Dass Udo Schenk eine seiner bekanntesten Synchronstimmen für diese Aktion herausgeholt hat, weiß auch Landrat Christian Müller (SPD) zu schätzen: „Dass Herr Schenk an dieser Aktion teilgenommen hat und seine Heimatstadt Wittenberge und unseren Landkreis auf diese Art und Weise unterstützt, ist alles andere als selbstverständlich. Dafür möchte ich ihm von Herzen danken. Ich bin mir sicher, dass diese Ansage viele Menschen, und vor allem Harry Potter-Fans, überraschen und begeistern wird.“

Entstanden ist die Aktion im Zuge des Neustarts der Verkehrsgesellschaft Prignitz. Seit der Re-kommunalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs im Landkreis zum 1. August 2026 sollte sich der Neubeginn nicht nur auf Fahrplänen und durch

neue Fahrzeuge zeigen, sondern auch hörbar werden.

Für die Haltestellenansagen wurden deshalb Stimmen aus



Dass Herr Schenk uns dabei unterstützt und seine berühmte Synchronstimme als Lord Voldemort für den ÖPNV in seiner Heimat eingesetzt hat, verleiht der Fahrt im wahrsten Sinne ein Stück Magie.

Tobias Heuer
Geschäftsführer der VGP

der Region gesucht. Prignitzer und Prignitzerinnen standen dafür selbst vor dem Mikrofon. Auch Udo Schenk beteiligte sich

an dem Projekt. Daraus entstand schließlich die Idee, seine wohl bekannteste Synchronrolle für einige Wochen auf magische Art und Weise in seine Heimat zurückzubringen.

Tobias Heuer, Geschäftsführer der VGP, erklärt: „Busansagen gehören eigentlich zum Alltag. Wir wollten den Start der VGP mit etwas verbinden, worüber die Menschen sprechen. Genau das ist uns gelungen. Dass Herr Schenk uns dabei unterstützt und seine berühmte Synchronstimme als Lord Voldemort für den ÖPNV in seiner Heimat eingesetzt hat, verleiht der Fahrt im wahrsten Sinne ein Stück Magie. Wir sind sehr gespannt, wie die Aktion bei den Bürgerinnen und Bürgern ankommen wird.“

Auch für die Stadt Wittenberge ist die Aktion eine Besonderheit: „Udo Schenk verleiht mit seiner unverwechselbaren Stimme nicht nur weltbekannten Filmfiguren Leben, sondern nun auch den Buslinien seiner Heimatstadt“, sagt Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos). Dass die Stimme von Lord Voldemort künftig durch

Landrat Christian Müller und Gina Werthe, Projektkoordinatorin und Sachbearbeiterin Social Media des Landkreises Prignitz, lauschen Udo Schenk bei der Ansage der Bushaltestellen. Foto: Landkreis Prignitz/Hanno Taufenbach

Wittenberger Busse klinge, sei eine ebenso charmante wie außergewöhnliche Idee. Oliver Hermann: „Mein herzlichster Dank gilt der Verkehrsgesellschaft Prignitz, dem Landkreis Prignitz und vor allem unseren Ehrenbürger Udo Schenk, der einmal mehr zeigt, wie eng er seiner Heimatstadt bis heute verbunden ist. Dieses Engagement macht uns stolz.“

Und der Mann hinter der Stimme? Der ist selbst gespannt, ob ihn die Fahrgäste erkennen: „Es freut mich sehr, dass ich der VGP und insbesondere dem Stadtverkehr in Wittenberge meine Stimme zur Verfügung stellen konnte“, so Udo Schenk. Der Schauspieler ist „gespannt, wer ‚Der, dessen Name nicht genannt werden darf‘ erkennen wird. Wer weiß, vielleicht werde ich selbst einmal in einem der Busse Platz nehmen und beobachten, wie die Reaktionen ausfallen“. Er wünscht allen Fahrgästen eine schöne Reise „mit magischen Momenten“.

Am 2. November ist der Zauber dann – zumindest vorerst – wieder vorbei. Im Wittenberger Stadtverkehr kehren die regulären Ansagen wieder zurück. Doch bis dahin gilt für die nächsten sechs Wochen: Ohren auf beim Busfahren, Zauberstab gezückt und gut festhalten!

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aktion eine eigenständige Initiative der Verkehrsgesellschaft Prignitz (VGP) mit Herrn Udo Schenk ist. Sie erfolgt ohne Kooperation mit oder Unterstützung durch die Rechteinhaber des ‚Harry-Potter‘-Universums. **WS**

Spaziergang mit Kräuterfrau

WITTENBERGE. Der Elbgarten Wittenberge bietet am Samstag, dem 3. Oktober, unter dem Titel „Wurzelgräberzeit“ einen Kräuterspaziergang an. Gemeinsam mit der Kräuterfrau Mirjam Cott können die Teilnehmenden verschiedene Kräuter kennenlernen, sie sammeln und anschließend verarbeiten. Los geht es um 14 Uhr. Der Workshop dauert bis 17 Uhr und ist kostenpflichtig.

Nach der Begrüßung mit Kräutergetränken und einem gemeinsamen Spaziergang durch den Elbgarten gibt es Kaffee und Kuchen. Auch Kräuter werden verkostet. Im Workshop werden Hausmittel mit frisch gesammelten Wurzeln zubereitet. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer ein Handout mit wertvollen Informationen und Rezepten über Kräuter, damit sie auch in Zukunft eigene Rezepte mit Wildkräutern zubereiten können.

Zur Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung per E-Mail: vorstand@elbgartenwittenberge.de erforderlich. Der Kräuterspaziergang kann nur stattfinden, wenn es mindestens acht Anmeldungen gibt. **WS**

Der Landgasthof Graf lädt ein

KARSTÄDT. Am Sonntag, dem 11. Oktober, lädt der Landgasthof Graf in Karstädt zum Tanztée ein. Er verspricht einen schönen Nachmittag mit Musik, Tanz und Geselligkeit. Einlass ist ab 14 Uhr.

Um Reservierung wird gebeten unter Tel. 038797/52537 (von 17 bis 21 Uhr, Mittwoch und Donnerstag keine Reservierungen). **WS**

TROCKEN24.de

NOTFALL **0152-37245274**

bei Wasser- und Brandschäden

19322 Wittenberge • Perleberger Str. 153
www.trocken24.de



**FÜR DIE
SCHÖNSTEN
STUNDEN**

**Maßgefertigte
Terrassendächer
und Wintergärten**

SEPTEMBERAKTION
Aufbau ohne Montagekosten

Individuell geplant — Eigene Produktion — Eigene Monteure

NELSON PARK
Terrassenüberdachungen
— Mehr Zeit draußen —

Servicebüros in
16244 Schorfheide, Kastanienallee 27
16567 Mühlenbecker Land, Großstückenfeld 1 c
16835 Lindow Mark, Straße des Friedens 23
033 056 / 247 708 - www.nelsonpark-td.de

**Wasserschaden?
Leckortung?
Brandschaden?** www.interbau24.eu

NOTRUF 24h / Soforthilfe aus einer Hand **Interbau24**
Tel. 0177-755 56 67 TÜV geprüft **Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg**

Rangertour für Kranichfans

Beobachtungen in der Morgendämmerung

RAMBOW AM SEE. Herbstzeit ist Kranichzeit. Die Naturwacht Brandenburg bietet eine Rangertour zur Kranichbeobachtung an. Die morgendliche Wanderung führt aus dem Dorf Rambow am See an den Schlafplatz der majestätischen Großvögel ins Moor. Am Beobachtungspunkt angekommen, kündigt erstes Morgenrot vom baldigen Aufbruch der Zugvögel. Nebelschwaden in den Wiesen und gebanntes Warten, bis sich die ersten Kraniche im goldroten Morgenlicht erheben, um in langen Ketten auf ihre Tagesrastflächen zu ziehen. Beinahe über die

Köpfe der Beobachtenden hinweg. Die Rangertour startet am 3. Oktober um 6.15 Uhr an der Kirche in 19309 Rambow am See, (Dorfstraße) und dauert etwa zwei Stunden. Für die Teilnehmer empfehlen sich bequeme und der Witterung entsprechende Kleidung sowie festes Schuhwerk. Auch Fernglas oder Spektiv sind wertvolle Begleiter. Die Führungen der Naturwacht sind kostenfrei. **WS**

■ **Die Anmeldung ist bis zum 1. Oktober unter lenzen@naturwacht.de und telefonisch unter der 038792/1701 möglich.**



Die Naturwacht führt Rangertouren im Rambower Moor durch.
Foto: Ricarda Rath